



Fotos: Musikkapelle Serfaus

v.l.n.r.: Kpm. Phillip Goller, Jugendreferentin Angelika Wachter, Johanna Westreicher - Trompete - Gold, Emma-Sophie Sombach - Querflöte - Gold, Lena Stecher - Oboe - Silber, Tobias Dollnig - Trompete - Silber, Jakob Buchhammer - Schlagzeug - Bronze, Fabian Dollnig, Trompete - Bronze & Silber, Miriam Marth - Fagott - Bronze, Obm. Ulrich Thurnes

Nicht am Bild: Jana Moritz - Tuba - Bronze, Leonardo Geiger - Schlagwerk - Junior

MUSIKAPELLE SERFAUS

FERTIG MACHEN ZUM ANTREten – RÜCKBLICK SOMMER 2021

Der 11. Juni 2021 kann schon als denkwürdiger Tag in die Vereinschronik aufgenommen werden, hat doch dieser Tag mit der ersten regulären Vollprobe das vorläufige Ende dieser äußerst langen pandemiebedingten Pause für die Musikkapelle markiert. Der Rückblick auf den musikalischen Sommer kann sich durchaus sehen lassen: 13 Vollproben und 10 Ausrückungen konnten bisher durchgeführt werden.

DER VEREINSBETRIEB MIT CORONA

Ein großes Aufatmen war zu vernehmen, als die Regierung und der Österreichische Blasmusikverband die Rahmenbedingungen für einen möglichen Vereinsbetrieb bekanntgaben. Mit dem Wegfallen der 20-m²-Regel, mit der ein

Probenbetrieb de facto nicht möglich ist, konnte das erste Mal ein ernsthafter Weg für die Wiederaufnahme des Vereinsbetriebes skizziert werden. Ganz wie vorher ist es zugegebenermaßen noch nicht: Wie im Rest des Landes hat auch bei der Musikkapelle die 3-G-Regel Einzug gehalten, zeitweise waren Maskenpflichten notwendig und nach wie vor müssen manche Regeln immer wieder abgeändert und adaptiert werden. Dennoch ist das gemeinsame Musizieren wieder möglich und dementsprechend gab es für den Sommer zahlreiche Ausrückungen.

SOMMERKONZERTE

Das letzte Konzert der Mk Serfaus vor Pandemiebeginn fand am 6. August 2019 statt und lag somit bereits fast zwei Jahre

in der Vergangenheit, dementsprechend groß war daher auch die Vorfreude bei den Musikantinnen, wieder gemeinsam auf der Bühne zu musizieren. Insgesamt fünf Sommerkonzerte konnten aufgeführt werden. Die Zuhöreranzahl war trotz vorgegebenen Einschränkungen bemerkenswert, dank der Pavillon-Überdachung konnten die Konzerte sogar bei schlechten Wetterbedingungen ohne Probleme durchgeführt werden.

NEUER KAPELLMEISTER

Seine Premiere als Kapellmeister durfte Phillip Goller am 20. Juli beim ersten Sommerkonzert feiern. Ihm ist es mit einem populären Konzertprogramm gelungen, die Musikkapelle nach dieser langen Pause innerhalb von nur 6 Wochen wieder „voll einsatzfähig“ zu machen.

Zahlreiches Publikum bei den Sommerkonzerten 2021

Die Zuhörer waren vom Resultat dieser kurzen, aber intensiven Probenphase jedenfalls augenscheinlich begeistert.

VERLEIHUNG DER JUNGMUSIKER-LEISTUNGSABZEICHEN

Keine Pause gab es für die Jungmusikanten, die auch während der Lockdowns weiterhin die Musikschulen besuchten, wenn oft auch nur in digitaler Form. Der Pandemie zum Trotz haben neun Mitglieder Leistungsabzeichen in den verschiedenen Stufen abgelegt (siehe Foto). Beim Kirchtagskonzert am 15. August konnten diese Abzeichen in einem feierlichen Rahmen übergeben werden.

BEERDIGUNG MARTIN KIRSCHNER

Zu den weniger erfreulichen, aber mindestens genauso wichtigen Ausrückungen zählen die Verabschiedungen ehemaliger Musikkameraden. Eine genaue Dokumentation fehlt leider, aber Fotos



und Berichten zufolge war Martin Kirschner zwischen 12 und 15 Jahren als Hornist bei der Musikkapelle. Die Beerdigung fand am 25. August statt und wurde von der Musikkapelle würdevoll umrahmt.

HERZLICHE GRATULATION ZUM 80. GEBURTSTAG, NORBERT GREITER

Er ist das älteste Mitglied der Musikkapelle Serfaus und am 25. August konnte Norbert Greiter bei bester Gesundheit

seinen 80. Geburtstag feiern. 53 Jahre ist Norbert schon bei der Musikkapelle und wenn er nicht gerade in seiner zweiten Heimat im Burgenland ist, unterstützt er nach wie vor mit Begeisterung das Posaunenregister. Selbstverständlich gratulierte die Musikkapelle mit einem Marschständchen und das Geburtstagskind durfte natürlich auch einen Marsch dirigieren. ●

FABIAN THURNES

Schriftführer Musikkapelle Serfaus



Martin Kirschner am Gruppenfoto von 1969

Marschständchen für Norbert Greiter beim Fauser Stadl